

Факультет иностранных языков  
Специальность «Перевод и переводоведение»  
Немецкий язык

Дополнительное вступительное испытание

**Die Deutschen und ihr Urlaub**

Kein anderes Volk auf der Welt fährt so oft und so gerne in den Urlaub, wie die Deutschen. Mehr als drei Viertel aller Bundesbürger verlassen mindestens einmal im Jahr ihre eigenen vier Wände. Dabei reisen 50 % der deutschen Urlauber mit dem Auto in die Ferien. Durch die Lage Deutschlands im Herzen Europas kommen außerdem auch viele Transitreisende aus den Nachbarländern dazu. So kommt es in jedem Sommer zum Verkehrschaos auf den deutschen Autobahnen. In glühender Hitze geht es oft nur im Schrittempo weiter, manchmal auch stundenlang gar nicht mehr. Stehender Verkehr auf 50 oder 100 Kilometern Länge ist keine Seltenheit.

Da ist es wichtig, dass wenigstens die deutschen Urlauber nicht alle am selben Tag losfahren. Um den Reiseverkehr zu kontrollieren, gibt es in den 16 deutschen Bundesländern unterschiedliche Ferientermine. So haben die bayerischen Schüler noch ganze fünf Wochen Unterricht vor sich, wenn die Schulkinder aus Berlin und Brandenburg bereits in die Sommerferien gehen. Dafür beginnt für die Berliner schon das neue Schuljahr, wenn die Bayern gerade erst ihre Urlaubskoffer packen.

Sommer, Sonne, Strand und Meer... diese vier kurzen Wörter wecken Urlaubserinnerungen. Wenn wir sie hören, möchten wir am liebsten gleich in Richtung Süden fahren. Tatsächlich sind es ganz einfache Wünsche, die von den meisten Deutschen sofort genannt werden, wenn man nach ihrer Vorstellung von einem gelungenen Urlaub fragt: "Am Strand liegen"... "In der Sonne braten"... "Essen"... "Ein bisschen schwimmen"... "Nichts tun". Allerdings gibt es inzwischen auch andere Trends. Vor allem die Themen Sport, Fitness und Gesundheit werden bei der Urlaubsplanung immer wichtiger. Viele Deutsche wollen heute auch in ihrer Freizeit aktiv sein, wollen etwas für ihren Körper tun, wollen Unterhaltung, Spiel und Spaß. Die Tourismusbranche hat verstanden, dass sich hier Geld verdienen lässt. Nie zuvor gab es so viele Wellness-Hotels, Beauty-Farmen, Trendsport-Arrangements und Club-Angebote.

Ach ja, die Bundesländer! Drei von zehn Deutschen verbringen ihren Urlaub im eigenen Land. Aber nicht alle 16 Bundesländer sind gleich beliebt. Vier von ihnen ziehen mehr als die Hälfte aller deutschen Feriengäste an: Schleswig-Holstein und Mecklenburg-Vorpommern mit ihren Nord- oder Ostseestränden, Baden-Württemberg mit seinem Schwarzwald und den Bodensee. Der Star unter den Urlaubszielen ist und bleibt aber Bayern. Hohe Berge, blaue Seen, die Kulturstadt München und die Schlösser von König Ludwig II. machen das südlichste Bundesland für etwa 7 % der Deutschen zum idealen Urlaubsziel.

Das Wort "Urlaub" kommt übrigens von "erlauben". Bis vor etwa 100 Jahren musste man seinen Brotherrn - so hieß der Arbeitgeber damals - um Erlaubnis

bitten, wenn man mal frei haben wollte. Die meisten Menschen hatten nämlich noch kein Recht auf Urlaub. Arbeitsfreie Tage waren eine seltene Ausnahme, zum Beispiel für besonders gute Mitarbeiter. Daran hat sich in den vergangenen 100 Jahren viel geändert. Heute haben Arbeitnehmer in Deutschland durchschnittlich 30 Urlaubstage pro Jahr. Das ist nicht schlecht, was?

### **Fragen zum Text**

1. Womit reisen die Urlauber zu ihren Urlaubszielen? Wie steht es mit dem Reiseverkehr?
2. Worauf freuen sich die Menschen vor einer Reise?
3. Was weckt bei den Urlaubern schöne Erinnerungen an ihre Erholung?
4. Warum reisen die Deutschen in ihrem eigenen Land gern? Bringen Sie Beweise!
5. Wie sind die beliebtesten Reiseziele vieler Menschen?